

TOPKRIMI
exciting eBooks

J. J. PREYER

MORD FLÜSTERN

HAMBURGKRIMI



KNAUR 

PRESSEMAPPE

J. J. PREYER

MORDFLÜSTERN

Hamburg-Krimi

272 Seiten

Knauer Verlag

ISBNs

978-3426216903 (Paperback), 13,40 Euro

978-3426445532 (e-Book), 4,99 Euro

INHALT

Ein fesselnder Hamburg-Thriller von J. J. Preyer um einen Schriftsteller und seine Dämonen, in dem Vergangenheit und Gegenwart auf brutale Weise vermischt werden.

Seit der Schriftsteller Lars Faber nach Hamburg zurückgekehrt ist und an einem Krimi über Serienmorde schreibt, glaubt er das Flüstern seiner verstorbenen Mutter zu hören. Das gleiche Flüstern wie damals, als er noch ein Kind war, und sie über Morde fantasierte – Morde an selbstherrlichen Männern, die Frauen schlecht behandeln.

Nach der Veröffentlichung seines Romans ist es, als würde diese grausame Fantasie zur Realität: Brutale Machos werden mit einem Rasiermesser getötet. Der Mörder, so ist sich Faber sicher, wird offenbar durch die Lektüre seines Buches zum Mörder. Faber versucht sich und sein menschliches Umfeld zu schützen, doch zu spät: Sein Onkel wird entführt. Der Täter schickt mit dem Erpresserbrief ein abgetrenntes Ohr. Lars Faber sieht nur noch einen Ausweg aus diesem Albtraum, den er herbeigeführt hat. Er begibt sich in Psychotherapie, in der Hoffnung, das Flüstern der Mutter zum Schweigen zu bringen. Kann er so die Serienmorde stoppen?

AUTOR

J. J. PREYER, geboren 1948 in Steyr, Österreich.

Ab dem 14. Lebensjahr literarische Veröffentlichungen.

Studium Deutsch, Englisch in Wien.

Lehrtätigkeit in der Jugend- und Erwachsenenbildung.

1982 Initiator des Marlen-Haushofer-Gedenkabends, der durch die Teilnahme des Wiener Kulturjournalisten Hans Weigel den Anstoß zur Wiederentdeckung der Autorin gab.

Mitarbeit an der Kinderzeitschrift KLEX von Peter Michael Lingers.

J. J. Preyer schreibt unter anderem für die Verlage Droemer Knauer, Bastei, Gmeiner, Ennsthaler, Blitz und Arunya.

LESUNGSTERMIN

Samstag, 19. Jänner 2019

20 Uhr

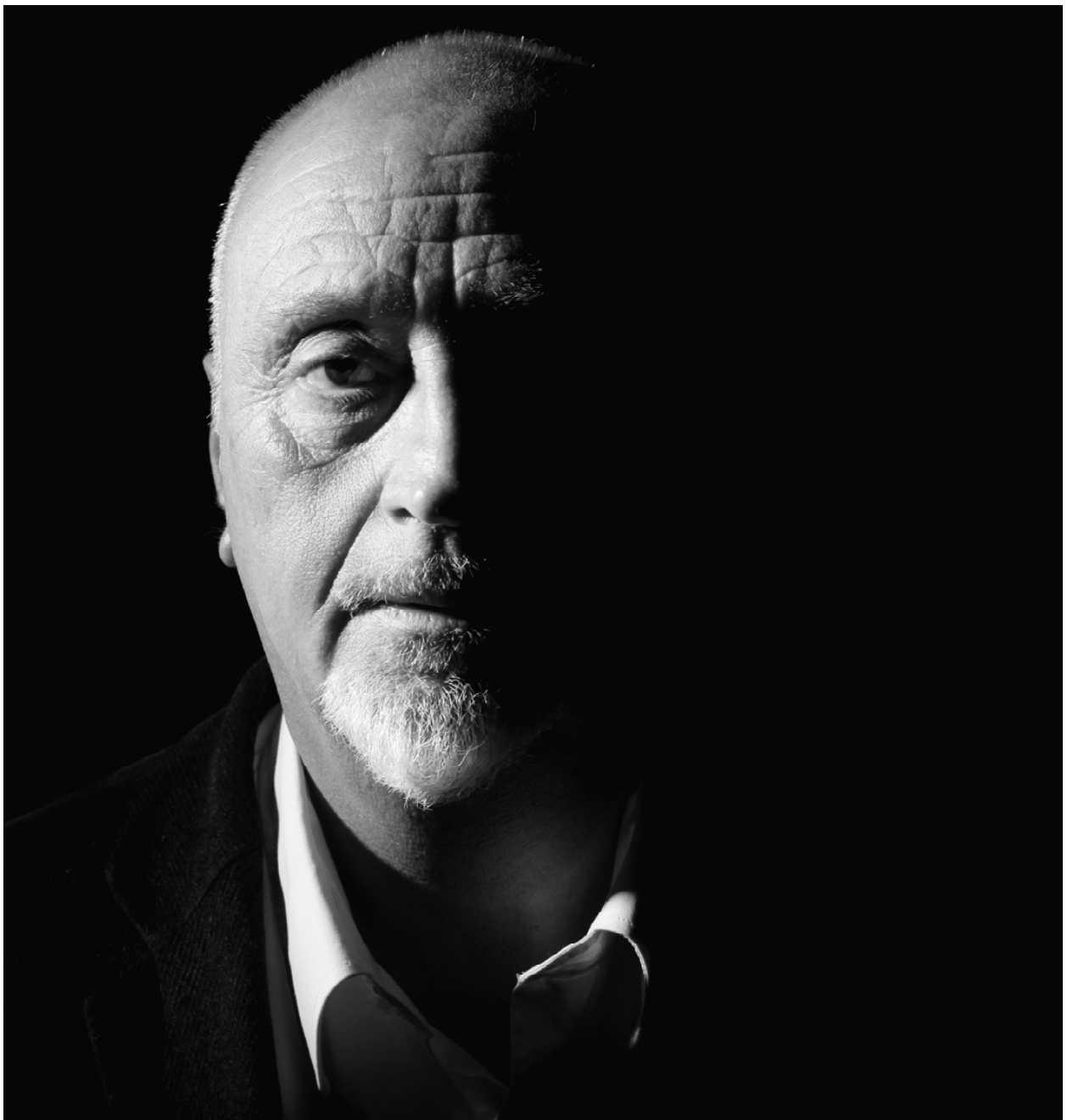
Red Rooster

Blumauergasse 2

4400 Steyr

Musikalische Begleitung

Mike Fullsteam und Maks Eastwood



flash-foto

INTERVIEW MIT J. J. PREYER

FRAGE

Herr Preyer, Sie haben irgendwo geschrieben, dass das Ihr gewagtester Roman ist ...

PREYER

Ja, auf Facebook. Und bisher. Der bisher gewagteste meiner Krimis.

FRAGE

Das heißt ...

PREYER

Das heißt, dass dieser Roman tief, sehr tief in die Seele des Ermittlers eindringt, eines Krimischriftstellers, der immer wieder das Flüstern seiner toten Mutter vernimmt, das ihm nahelegt, Männer zu morden. Männer, die sich Frauen gegenüber schlecht verhalten.

FRAGE

Heißt das - und missverstehen Sie mich bitte jetzt nicht - dass der Roman autobiografische Züge hat? Abgesehen davon, dass Sie kein Mörder sind.

PREYER

Das ist vermutlich auch Lars Faber nicht.

FRAGE

Der Held des Romans.

PREYER

Ja, der Roman ist nicht autobiografisch, was die Hauptfigur betrifft, obwohl sie natürlich Elemente meiner Seele, meiner Persönlichkeit enthält, wie alle anderen Figuren auch.

FRAGE

Gewagtester Roman bisher. Ist es auch Ihr bester?

PREYER

Das müssen die Leserinnen und Leser beurteilen. Mir jedenfalls ist MORDFLÜSTERN sehr wichtig.

FRAGE

Wie würden Sie den Inhalt in wenigen Worten charakterisieren?

PREYER

Ein Mann schreibt Kriminalromane über Serienmorde, die dann tatsächlich so geschehen, wie er sie beschrieben hat.

FRAGE

In Hamburg.

PREYER

In Hamburg. Ja. Auch das unterscheidet mich von Lars Faber.

Die digitale Version dieser Pressemappe
finden Sie unter
www.oerindur.at/pressemappe_mordflue.pdf

KONTAKT

J. J. Preyer
Schnallentorweg 4
4400 Steyr
Telefon 07252/72864
j.j.preyer@oerindur.at